

BotaGreen Duschboard Vario

Anwendungsbereiche

- Bäder mit privater und gewerblicher Nutzung
- behindertengerechte Wohnungen
- Duschanlagen in öffentlichen Einrichtungen

Das BotaGreen Duschboard Vario ist wasserdicht und verfügt damit bereits über eine Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Platten für die Wassereinwirkungsklasse W2-I nach DIN 18534.

Emissionen/Nachhaltigkeit

Besondere umwelttechnische Aspekte	<p>Der PET-Hartschaumkern des BotaGreen Duschboard Vario besteht aus 100 % Recyclat, die oberseitige Abdichtungsbahn aus 60 % Recyclat.</p> <p>Ein Duschboard 1200 x 1800 mm \cong 405 PET-Flaschen.</p> <p>Das Produkt enthält keine halogenierten Treibmittel und ist frei von FCKW sowie HBCDD.</p>	
GEV-Emicode	EC 1 ^{PLUS}	
EPD Schaumkern	produktbezogene EPD (bei Bedarf auf Anfrage erhältlich)	

Gebäudezertifizierungssysteme



DGNB (Version 2023) Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen	Kriterium Risiken für die lokale Umwelt: erfüllt die Anforderungen an die Qualitätsstufen 1-4
LEED (Version v4.1) U. S. Green Building Council	Kriterium Indoor Environmental Quality erfüllt die Anforderungen zur Erreichung von LEED-Punkten Kriterium Regional Materials Bei einer Distanz < 800 km zum Produktionsstandort Bottrop können LEED-Punkte erreicht werden.
BNB Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen	Kriterium Risiken für die lokale Umwelt: erfüllt die Anforderungen an die Qualitätsniveaus 1-5
BNK Bau-Institut für Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit	erfüllt die Anforderungen an emissionsarme Baustoffe
NaWoh Verein zur Förderung der Nachhaltigkeit im Wohnungsbau e.V.	erfüllt die Anforderungen an emissionsarme Baustoffe

QNG (Qualitätssiegel nachhaltiges Gebäude)

Um das QNG-Siegel zu erhalten, müssen Gebäude nach einem akkreditierten System (s. o.) zertifiziert sein. Mit diesem Siegel können Bauherren je nach Gebäudetyp Zuschüsse bei der BAFA bzw. zinsgünstige Kredite bei der KfW-Bank beantragen.

Rechtshinweise: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der Botament GmbH ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Aufgrund von Neuerungen in den aufgeführten Zertifizierungssystemen kann es dazu kommen, dass die gemachten Angaben nicht mehr mit den aktuellen Zertifizierungsgrundsätzen übereinstimmen.